

Robust, leistungsstark, effizient und für maximale Lebensdauer entwickelt:

DAF führt Euro 6-Modelle CF und LF Construction ein

DAF führt die neuen Euro 6-Modelle CF und LF Construction ein, die speziell zur Anwendung in der Baubranche entwickelt wurden, wo regelmäßig geländegängiges Fahren erforderlich ist. Der CF Construction verfügt über einen größeren Böschungswinkel und eine große Bodenfreiheit für gute Geländegängigkeit sowie zahlreiche clevere Details, die maßgeblich für maximale Verfügbarkeit, niedrige Betriebskosten und Benutzerfreundlichkeit in dieser Klasse sind Auch das Erscheinungsbild des LF Construction wird durch die gleichen robusten Stilelemente des CF Construction geprägt.

Was am neuen CF Construction als Erstes auffällt, ist sein besonderes Design. Es zeigt Stärke dank des markanten schwarzen Kühlergrills mit breiten Lamellen und dem brandneuen Design der Stoßfänger aus galvanisiertem Stahl für maximale Robustheit. Aus demselben Grund sind auch die Streuscheiben der Scheinwerfer aus besonders stoßfestem Lexan gefertigt. Unterhalb des Stoßfängers befindet sich eine 3 mm starke Stahlplatte zum Schutz des Kühlers, die einem Druck von bis zu vier Tonnen widerstehen kann. Der untere Teil kann zudem herausgeklappt werden und als Aufstiegshilfe für den Fahrer, zum Beispiel beim Reinigen der Frontscheibe, genutzt werden.

In den Stoßfänger des neuen DAF CF Construction sind die Nebelscheinwerfer und das Abbiegelicht integriert. Er besteht aus drei Teilen, die einzeln ausgetauscht werden können, um die Betriebskosten

zu minimieren. Der robuste Stoßfänger ist hoch angebracht, um einen großen Böschungswinkel von 25° zu erhalten. Zusammen mit der Bodenfreiheit von 40 cm - dank der Verwendung von "geraden" Vorderachsen - sorgt dies für exzellente Fahreigenschaften im Gelände.

Optimaler Komfort

Hoher Fahrkomfort und maximale Bedienerfreundlichkeit waren weitere wichtige Anforderungen von DAF bei der Entwicklung des neuen CF Construction.

Eine praktische Trittstufe ist optional für die Fahrerhausseite erhältlich und bietet dem Fahrer die Möglichkeit, seine Ladung zu kontrollieren. Ein handlicher Griff auf dem Dach sorgt für extra Halt. Die breiten Stufen sorgen für einfachen und sicheren Zugang zum Fahrerhaus. Modelle mit dem 12,9-Liter-Motor PACCAR MX-13 sind mit drei Stufen ausgestattet, Modelle mit dem 10,8-Liter-Motor PACCAR MX-11 verfügen standardmäßig über zwei Stufen. Optional ist für diese Modelle auch eine zusätzliche niedrige Stufe erhältlich. Diese wird flexibel montiert, um Beschädigungen zu verhindern.

Der CF Construction verfügt natürlich über dieselben komfortablen Sitze wie die anderen Modelle der vielfältigen CF-Produktpalette sowie über ein elegantes Armaturenbrett mit integriertem Driver Performance Assistant und neuen ergonomisch positionierten Schaltern. Das durchdachte Lenkrad mit integrierten Bedienelementen ist auch bei den neuen Construction-Fahrzeugen Standard.

Doppelt angetriebene Tandemachse

Der neue DAF CF Construction ist in verschiedenen Ausführungen lieferbar:

Das dreiachsige 6x4-Fahrgestell mit einer Vorderachslast von 8 oder 9 Tonnen und einer Tandemachse mit einer Tragfähigkeit von 19, 21 oder 26 Tonnen ist er ideal für Anwendungen in der Baubranche und Holzindustrie. Als dreiachsige 6x4-Sattelzugmaschine ist der CF Construction außergewöhnlich gut für Schwerlasttransporte oder für den Kippereinsatz geeignet.

Das 8 x 4-Fahrgestell ist die ideale Grundlage für einen Kipper oder Betonmischer. Die doppelt gelenkten Vorderachsen mit einer Tragfähigkeit von 7,5, 8 oder 9 Tonnen in Kombination mit der

Tandemachse mit einer Tragfähigkeit von 19, 21 oder 26 Tonnen erlauben ein Gesamtgewicht von 32 bis 44 Tonnen. Alle Modelle verfügen über die bekannte doppelt angetriebene 8-Stangen-Tandemachsaufhängung von DAF, die sich durch ein günstiges Rollzentrum, einen weiten Pendelweg von 270mm und damit eine besonders hohe Stabilität im Einsatz auszeichnet.

Effiziente PACCAR-Motoren

Der Antrieb erfolgt über den 12,9-Liter-Motor PACCAR MX-13 mit einer Leistung von 303 kW (410 PS) bis 375 kW (510 PS) oder über den neuen 10,8-Liter-Motor PACCAR MX-11 mit einer Leistung von 210 kW (290 PS) bis 320 kW (440 PS). Der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch des PACCAR MX-11-Motors ist bis zu 3 % geringer als beim bereits effizienten 12,9-Liter-Motor PACCAR MX-13. Die Gewichtsreduzierung von über 180 Kilogramm führt außerdem zu einer noch höheren Nutzlast.

Das optional erhältliche AS Tronic Automatikgetriebe verfügt über eine Einstellung für Geländefahrten, deren Schaltstrategien speziell für diesen Zweck entwickelt wurden, so dass schnelle Gangwechsel mit schnellerer Bedienung der Kupplung möglich sind.. Für den CF Construction ist natürlich auch eine Reihe von Nebenantrieben verfügbar. Für die Versionen mit PACCAR MX-11-Motor ist neben verschiedenen Motor-Nebenantrieben mit 13-Uhr-Stellung auch eine leichte Version mit 11-Uhr-Stellung mit einem Drehmoment von 250 Nm verfügbar.

Neues Fahrgestell: leicht, stabil und besonders gut für Aufbauten geeignet

Das neue Fahrgestell des CF Construction wurde für maximale Steifigkeit und hervorragende Fahreigenschaften entwickelt. Es bietet viel Raum für die Positionierung von Bauteilen wie z. B. Halterungen für Ladekräne. Das Fahrgestell hat vorne einen Y-Rahmen, um Raum für die neuen Euro 6-Motoren und das große Kühlaggregat für niedrigen Kraftstoffverbrauch zu schaffen.

Eine weitere Besonderheit ist die Vorbereitung für die Befestigung einer DIN-Platte, die zum Beispiel zur Ankopplung eines Schneepflugs verwendet werden kann. Alle Modelle sind mit einem senkrechten Auspuffrohr verfügbar, in das beim 8x4 sogar die SCR-Einheit integriert ist.

Auf die einfache Anbringung von Aufbauten wurde ebenfalls besonderes Augenmerk gelegt. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Body Attachment Method (BAM), die für das FAD 8x4-Fahrgestell bestellt werden kann

und die eine komplette Vorbereitung für die Montage der gebräuchlichsten Kipper bietet. Darin ist ab Werk die Verschraubung von verschiedenen Halterungen am Fahrgestell enthalten, wodurch sich ein spezielles Lochmuster für die einfache und schnelle Montage eines Kippers ergibt.

Der CF Construction wird standardmäßig mit einem Lufteinlass am Dach geliefert. Ein Zyklon-Luftfilter ist für den Einsatz in staubigen Umgebungen optional erhältlich.

Neu: LF Construction

DAF bringt außerdem eine Construction-Version des leichten LF auf den Markt. Die Bauweise dieses 19-Tonnen-Baufahrzeugs ist dem Erscheinungsbild des größeren CF Construction sehr ähnlich: Schwarzer Kühlergrill mit breiten Lamellen, markanter Stoßfänger, der für einen Böschungswinkel von über 25° höher angebracht ist, und größere Bodenfreiheit von 32 cm. Wie der CF Construction verfügt auch der LF Construction über einen markanten Einstieg sowie eine 3 mm starke Platte unter dem Stoßfänger, um den Kühler zu schützen.

Der LF Construction ist mit dem 6,7-Liter-PACCAR PX-7-Motor mit einer Leistung von 164 kW (220 PS) bis 231 kW (310 PS) verfügbar. Natürlich weist der neue LF Construction auch die vielen einzigartigen Eigenschaften auf, die beim LF so geschätzt werden. Der DAF LF verfügt über den kleinsten Wendekreis seiner Klasse für maximale Manövrierfähigkeit sowie über ein geringes Eigengewicht, das höchste Nutzlast ermöglicht.

DAF beginnt mit der Auslieferung der neuen Modelle LF Construction und CF Construction Anfang nächsten Jahres. Für Anwendungen, in denen ein großer Böschungswinkel und eine große Bodenfreiheit weniger wichtig sind, bietet DAF außerdem die Modelle LF 4x2, CF 6x4 und 8x4 an, die mit dem attraktiven Außendesign des Standard-Modells aufwarten.

umfangreichen Produktpalette an Zugmaschinen und Lkw bietet DAF für jede Transportanwendung das richtige Fahrzeug. DAF ist zudem der führende Anbieter von Dienstleistungen: Multi Support Reparatur- und Wartungsverträge, Finanzdienstleistungen von PACCAR Financial und ein erstklassiger Teile-Lieferdienst. Außerdem entwickelt und produziert DAF Komponenten wie Achsen und Motoren insbesondere für Hersteller von Verkehrs- und Reisebussen auf der ganzen Welt. DAF Trucks N.V. verfügt über Produktionsstätten in Eindhoven (Niederlande), Westerlo (Belgien) und Leyland (Großbritannien) sowie über 1.000 DAF-Partner und Servicepunkte in Europa.

Eindhoven, 3. September 2013

Weitere Informationen:

DAF Trucks N.V.
Corporate Communications
Peter van Kessel +31 (0) 40 214 2874
Rob Appels +31 (0) 40 214 2104
www.daf.com